

[24013.] **Otto Hammerschmidt** in Hagen sucht: Rademacher, J. G., Rechtsfertigung der von den Gelehrten mißkannten Erfahrungsheil- lehre. 4. Ausg. Berlin. Preussische Jahrbücher 1871. Hft. 1—3. Berlin, Reimer. Kölliker, Entwicklungsgegeschichte. Letzte Aufl.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[24014.] Ich bitte dringend um gefällige um- gehende Remission aller à cond. bezogenen, nicht abgesetzten Exemplare von: **Amthor, Tirolerführer.** 2. Aufl. Ausgabe 1870/71 mit Karten. da es mir gänzlich an Exemplaren fehlt und ich die täglich eingehenden Baarbestellungen nicht effectuiren kann. Für schleunige Erfüllung obiger Bitte würde ich sehr dankbar sein. Hochachtungsvoll Gera, den 15. August 1871.

Eduard Amthor.

[24015.] Die unterzeichnete Verlagshandlung ersucht um gef. schnelle Rücksendung der ohne Aussicht auf Absatz lagernden Commis- sions-Exemplare von: **Jahrbuch über die Leistungen und Fort- schritte auf dem Gebiete der praktischen Baugewerbe.** I. Jahrg. (1870.) Her- ausgegeben unter Mitwirkung namhafter Fachmänner. Redacteur: Dr. H. Zwick, Lehrer der Naturwissenschaften an der königl. Gewerbeschule zu Coblenz. Es fehlt an Exemplaren, um feste Bestellungen zu effectuiren. Für Erfüllung vorstehender Bitte im voraus besten Dank.

Carl Scholze,
Verlagshandlung
für Architektur und Technik.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[24016.] Zur selbständigen Leitung einer Buch- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Bücher- u. Musikalien-Leihinstitut in einer der größeren Städte Galiziens wird ein Geschäftsführer gesucht, der der deutschen und polnischen Sprache mächtig sein muß. Für jene Herren, die auf eine spätere Selbst- ständigkeit bedacht sind, wäre diese Stelle besonders geeignet, da sie Gelegenheit bietet, das Geschäft unter sehr günstigen Bedingungen zu pachten oder käuflich zu erwerben.

Ernstlich gemeinte Offerten erbittet man unter W. # 60. durch Herrn L. A. Ritter in Leipzig.

[24017.] Gesucht wird ein erster Gehilfe, der längere Jahre im Buchhandel als Sortimentler in katholischen Geschäften arbeitete und als Buch- halter erste Plätze inne hatte und der für Kennt- nisse, Fleiß und Betragen gute Zeugnisse vor- weisen kann. Eintritt baldmöglichst. Anmeldungen gewärtigen mit directer Post.

Gebr. Carl & Nic. Benziger in Einsiedeln in der Schweiz.

[24018.] Ein Antiquargehilfe, gewandt im Kata- logisiren, wird sofort angenommen von **Sam. C. Lauffig's** Antiquariat in Prag.

[24019.] Für mein Sortimentgeschäft suche ich zum 1. October einen zuverlässigen, jüngeren Ge- hilfen, der sicher und accurat zu arbeiten versteht und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt.

Ferner kann zu Michaelis oder auch früher ein junger Mann, der sich die erforderlichen Vor- kenntnisse angeeignet, in meinem Geschäft als Lehrling placirt werden. Berlin, 9. August 1871.

J. Münnich,
Verb. Geelhaar's Buchbdlg.

[24020.] Ein intelligenter junger Mann aus guter Familie, welcher eine gediegene Schulbildung genossen, kann zum 1. Septbr. a. c. als Lehr- ling in unsre Buchhandlung eintreten. Berlin, 10. August 1871.

F. Schneider & Co.

Gesuchte Stellen.

[24021.] Ein wissenschaftlich gebildeter junger Mann, der, seit 8 Jahren im Buchhandel, alle Zweige desselben kennen gelernt und Erfahrungen darin gesammelt hat, sucht Stellung in einem norddeutschen Sortiment, welches er später ent- weder erwerben oder in welches er als Theilhaber eintreten könnte. Gef. Offerten unter B. 71. an die Exped. d. Bl.

[24022.] Ein strebsamer junger Mann, welcher vorige Ostern seine 4jährige Lehrzeit in meiner Musikalien-, Instrumenten- und Saiten-Handlung, verbunden mit Leihanstalt für Musik mit gutem Erfolg bestanden hat und den ich bestens empfeh- len kann, sucht anderweit eine Stelle. Nähere Auskunft zu ertheilen ist gern bereit. Chemnitz, den 12. August 1871.

G. A. Klemm.

[24023.] Ein junger Mann von 23 Jahren, durch die lange Dauer des Kriegs aus seiner Stellung als Gehilfe gerissen, sucht nach seiner Rückkehr aus dem Feldzuge, gestützt auf die besten Zeug- nisse, Stellung als Gehilfe in einer Sortiments- buchhandlung Deutschlands.

Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter E. R. 30. entgegen.

[24024.] Ein junger Mann von 16 Jahren, der das hiesige Gymnasium bis Obersecunda besuchte, wünscht als Lehrling in eine lebhafte Sortiments- handlung einzutreten, und nehme ich briesliche Offerten nebst Bedingungen zur Weiterbeförderung entgegen.

Queblinburg.
Chr. F. Vieweg's Buchb.

Vermischte Anzeigen.

[24025.] Demnächst erscheint und wird auf Ver- langen versandt:

Antiquar-Katalog Nr. 16. Bibliotheca militaris.

Eine über 1300 Werke umfassende Samm- lung werthvoller und seltener Bücher aus dem Gebiete der Militärwissenschaft u. Kriegsgeschichte. Expedire mit 15% Rab. franco Leipzig. Carlsruhe, August 1871.

A. Bielefeld's Hofbuchh.

Berliner Börsen-Zeitung. Auflage 12,800.

[24026.]

Erscheint täglich zweimal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2½ fl für Berlin, 3 fl für ganz Deutschland.

Die Zeitung besitzt ihre ausgedehnte Verbrei- tung durch ganz Deutschland gerade in jenen wohl- habenden Kreisen, auf welche Inserate in erster Reihe berechnet sind, und welche namentlich auch die Käufer für alle literarischen Erscheinungen ab- geben. Die Wirkung aller Anzeigen in derselben ist daher eine ganz außerordentliche. Die Inser- tionsgebühren betragen 2 fl für die dreigespal- tene Zeile.

Die Expedition der Berliner Börsen-Zeitung.
Berlin, Charlottenstraße 28.

Zur Besorgung von Commissionen

[24027.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst um- fangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Aufträgen mit Schnelligkeit nach- zukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

A. Hartleben's Verlags- und Commissions- handlung in Wien.

[24028.] Es kommt noch immer häufig vor, dass bei Zahlungen und Remittenden unsere beiden Firmen in München und Berlin ver- wechselt werden; wir machen deshalb im Interesse der betreffenden Handlungen selbst hiermit wiederholt darauf aufmerksam, dass unsere Geschäfte in München und in Berlin streng getrennte Rechnungen führen und deshalb Zahlungen etc. nicht willkürlich an die eine oder die andere Firma, sondern da- hin zu richten sind, wohin sie in Wirklich- keit gehören.

Friedr. Bruckmann's Verlag
in München und in Berlin.

Für Verleger!

[24029.]

Doppelfarbige Umschlagpapiere

(eine Seite weiß, die andere farbig)

halten wir in den Formaten Median 18½ — 24½ und Royal 18½—27¼ Zoll rheinl. stets in 8 verschiedenen Farben und größeren Partien vorrätzig. Muster stehen gratis und franco zu Dienft.

Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheinpr.

Gefälligst zu beachten!

[24030.]

Hierdurch zeigen wiederholt an, daß wir jede unverlangte Zusendung unter Porto- Nachnahme zurückgehen lassen; unsere früheren hierauf bezüglichen Bitten sind leider gar nicht beachtet worden.

Stiller'sche Hofbuchhandlung in Malchin.

[24031.] Von sämmtlichen in den Jahren 1870/71 erschienenen Broschüren u. Schriften über frei- willige Krankenpflege während des Feldzuges er- bittet 1 Exemplar à cond.

Carlsruhe, Aug. 1871.

A. Bielefeld's Hofbuchh.